



Innovativ!
Opel OnStar:
der persönliche
Online- und
Service-Assistent



Klein. Fein. Stark:
Die fantastischen 3





Perfekt aufgestellt

Mit dem abwechslungsreichen Trio ADAM, KARL und Corsa bietet Opel im Kleinst- und Kleinwagensegment derzeit nicht nur das attraktivste und vielfältigste Portfolio aller Zeiten, sondern auch das jüngste im Pkw-Markt

Klein. Fein. Stark. So lässt sich kurz und knapp das Motto beschreiben, unter dem Opel im A- und B-Segment, sprich bei den Kleinst- und Kleinwagen, gleich drei verschiedene Modelle ins Rennen schickt. Als da wären: das neue, vollwertige Einstiegsmodell, der KARL, der Individualisierungschampion ADAM sowie das beliebte Allroundtalent Corsa.

Keine Frage: Dieses schlagkräftige und attraktive Trio lässt keine Wünsche offen. Bei Opel findet jeder problemlos einen Klein- oder Kleinwagen nach seinem persönlichen Geschmack, seinen individuellen Bedürfnissen und seinem Geldbeutel.

Der Grund, warum sich Opel als Volumenhersteller diesen beiden Segmenten mit einem extrem starken Portfolio besonders aktiv und intensiv widmet, kommt natürlich nicht von ungefähr. So liegt deren gemeinsamer Anteil am Gesamtmarkt seit Jahren

stabil bei deutlich über 20 Prozent. Tendenz: weiter steigend.

Dies gilt insbesondere für das A-Segment, die Kleinstwagen also, in dem Opel mit dem Lifestyleflitzer ADAM und dem vernunftbetonten KARL gleich mit zwei Modellen vertreten ist. So wuchs dessen Marktanteil im Zeitraum von 2010 bis 2014 von 3,9 auf

Jedes der drei Modelle hat seine eigene Zielgruppe

7,5 Prozent und hat sich damit fast verdoppelt. Die Anzahl der abgesetzten Autos stieg dabei um fast 30 Prozent. Und auch die prognostizierte mittelfristige Entwicklung ist äußerst positiv. Nach Experteneinschätzung wird sich das in diesem Segment abgesetzte Volumen in Deutschland von zuletzt 227 000 Einheiten bis zum Jahr 2020 auf rund 270 000 Neuzulassungen erhöhen.

Die Chancen für Opel, von diesem Kuchen ein großes Stück abzubekommen und eine Führungsrolle im A-Segment einzunehmen, sind bestens. Denn: neben dem seit Anfang 2013 auf dem Markt befindlichen, umfangreich und vielfältig individualisierbaren ADAM haben die Rüsselsheimer seit Juni dieses Jahres mit dem KARL hier ein zweites heißes Eisen im Feuer. Als smartes, praktisches, funktionales und vor allem ausgesprochen günstiges Einstiegsmodell mit Herz spricht er eine ganz andere Zielgruppe an und dürfte viele Kunden neu zu Opel holen.

Doch auch im B-Segment setzen die Rüsselsheimer mit dem neuen, seit Dezember letzten Jahres erhältlichen schicken Corsa in vielerlei Hinsicht ein Ausrufezeichen. Als Dreitürer ist er betont sportlich, als Fünftürer empfiehlt er sich als praktisches Multitalent für jeden Zweck.

Fazit: Das Opel-Trio erfüllt – von ganz vernunftbetont über extravagant und höchst individuell bis spitzenmäßig sportlich – jeden Wunsch. Parallel dazu verfügen die fantastischen drei über eine entscheidende Gemeinsamkeit: Sie bieten Qualitäten und Features, die man im Klein- und Kleinwagensegment so nicht unbedingt erwartet.

Impressum:

Adam Opel AG, Bahnhofplatz,
65423 Rüsselsheim (verantwortlich für
den Inhalt); Produktion: r2 GmbH,
Wendelsteiner Straße 2a, 91126 Schwabach;
Projektleitung: A. Dünkelmeyer



Schlagkräftiges Trio: Die Preise für den ADAM beginnen bei 11 950 Euro, der Corsa startet bei 11 980 Euro. Das jüngste Mitglied des Trios, der KARL, ist bereits ab 9500 Euro erhältlich



Opel OnStar

Maßstab bei Sicherheit und Vernetzung

Zurecht stolz ist man in Rüsselsheim auf Opel OnStar. Denn: mit dem bahnbrechenden persönlichen Online- und Service-Assistenten unterstreicht das Unternehmen einmal mehr, dass es einem breiten Publikum Zugang zu richtungsweisenden Zukunftstechnologien ermöglicht.

Opel OnStar macht das Autofahren nicht nur angenehmer und entspannter, sondern vor allem sicher. So können Kunden mit dieser innovativen Rundum-sorglos-Lösung auf eine Vielzahl an Service- und Notfalldiensten zurückgreifen. Und das rund um die Uhr, an 365 Tagen im Jahr. Außerdem wird das Auto damit zum WLAN-Hotspot. Bis zu sieben mobile Endgeräte lassen sich gleichzeitig in das System einloggen, um via Social Media zu chatten, um Filme zu schauen oder von unterwegs aus zu arbeiten.

Nachfolgend das beeindruckende Leistungsspektrum von Opel OnStar im Detail:

WLAN/Hotspot: Die 4G/LTE-Anbindung ermöglicht einen bis zu zehnmal schnelleren Datenaustausch als 3G-Technologien. Das System ist nicht nur reaktionsschneller, sondern unterstützt auch gleichzeitige Anruf- und Datenverbindungen. Die Architektur ist in die Fahrzeugelektronik integriert. Eine spezielle Außenantenne sorgt für optimale Reichweite, bestmögliche Vernetzung und eine stabile Internetverbindung. Dank dieser Konstellation benötigen Kunden kein Smartphone/SIM-Karte als Schnittstelle, um die angebotenen Serviceleistungen abzurufen.

SOS Automatische Unfallhilfe: In Notsituation ist Opel OnStar immer zur Stelle, egal ob die Insassen selbstständig Hilfe anfordern können oder nicht. Falls etwa bei einem Unfall Airbags ausgelöst werden, stellt das System automatisch die Verbindung zu einem Opel OnStar-Berater her, der fragt, ob und welche Hilfe benötigt wird. Sollte niemand antworten, meldet er der zuständigen Rettungsleitstelle den Standort des Unfallfahrzeuges, damit diese Hilfe schicken kann. Zudem kann ohne Umwege Pannenhilfe angefordert werden.

Fernsteuerung per myOpel Smartphone-App: Smartphone-Besitzer können sich auch per App mit ihrem Auto verbinden. Das Fernbedienspektrum umfasst folgende Funktionen: Kontakt zu einem Opel OnStar-Berater von jedem Ort aus, Abruf von Betriebsdaten, Öffnen und Schließen des Fahrzeugs, Fahrzeugortung, Aktivierung von Hupe und Licht um etwa das Auto auf einem großen Parkplatz leichter wiederzufinden, Zieladressen-Einga-



Gut erreichbar: Die drei OnStar-Tasten sitzen je nach Modell entweder in der Dachkonsole oder in der Rückspiegel-Armatur

be in das Navigationssystem sowie Anpassung der WLAN-Hotspot-Einstellungen.

Fahrzeug-Diagnose: Auf Wunsch liefert Opel OnStar monatlich per E-Mail einen Statusbericht mit den wichtigsten Fahrzeugbetriebsdaten und Messständen. Unabhängig davon ist jederzeit die Abfrage einzelner Daten wie Ölrestlebensdauer oder Reifendruck per OnStar-Berater oder App möglich.

Diebstahl-Notfallservice: Diese Funktion unterstützt Besitzer und Polizei im Falle eines Fahrzeugdiebstahls, indem sie den Standort lokalisiert und angibt. Ferner kann per Fernaktivierung der Wegfahrsperrung ein Neustart des Fahrzeugs unterbunden werden.

Datenschutz: Opel OnStar-Nutzer behalten die volle Kontrolle über ihre Daten und entscheiden, inwieweit sie das System in Anspruch nehmen wollen. Nur wer den Geschäftsbedingungen zustimmt, bekommt die Dienste freigeschaltet. Unabhängig von der Fahrer-Einstellung gilt: bei Opel OnStar handelt es sich um ein reines Service- und Notfall-System ohne Überwachungsfunktion. So bleibt per Privat-Taste der aktuelle Aufenthaltsort verborgen. Nur bei einer Airbag-Auslösung gibt das System die Standortdaten automatisch weiter.

Beim ADAM ist die Opel OnStar-Technik in den Linien Glam und Slam, beim Corsa bei Innovation und OPC Serie. Für alle anderen Varianten kostet sie 490 Euro. Für den KARL wird sie demnächst angeboten.

Übrigens: Die Nutzung der OnStar-Dienste und des WLAN-Hotspots ist in den ersten zwölf Monaten ab Erstzulassung kostenlos.

Opel IntelliLink

Beste Connections via Smartphone



Übertrag: IntelliLink spiegelt Apps vom Smartphone auf den Bildschirm

Ab November ist für ADAM, KARL und Corsa die neueste Generation des Infotainmentsystems IntelliLink bestellbar. Es ist sowohl mit Apple CarPlay als auch Android Auto kompatibel und holt so iPhones und gängige Android Handys direkt ins Auto.

Nach dem Anschluss über die USB-Schnittstelle – das Handy ist danach sofort Teil des Infotainmentsystems – erlaubt IntelliLink den Zugriff auf ausgewählte Smartphone-Inhalte und Apps, die es auf den farbigen, 7 Zoll großen Touchscreen-Bildschirm spiegelt, sowie den sprachge-

steuerten Zugriff auf E-Mails und Textnachrichten. Die Bedienung erfolgt dann direkt über Lenkrad, Monitor oder via Sprachbefehl mit Siri. Zu den über das Smartphone nutzbaren Funktionen gehören beispielsweise Navigation, Kontakte oder Unterhaltungs-Apps für Musik und News.

Die IntelliLink-Startseite ermöglicht fünf Hauptfunktionen: Telefon, Audio, Galerie (Fotos und Videos anschauen), Einstellungen und Apps.

Bei Corsa, KARL und ADAM wird die neueste IntelliLink-Version für 350 Euro erhältlich sein.

Der KLEINE mit Herz

Praktisch, geräumig und fast schon sensationell günstig. Der stets fünftürige KARL ist zwar Opels Kleinster, für sich betrachtet aber ein ganz Großer!



Ganze 3,68 Meter lang und dabei so geräumig; selbstbewusst im Auftritt und dabei so grundvernünftig – so schaut seit kurzem der Einstieg in die automobiler Welt von Opel aus. Name des bereits ab 9500 Euro erhältlichen, stets fünftürigen Newcomers, der Herz und Verstand gleichermaßen anspricht? Einfach und prägnant: KARL.

Wie groß klein sein kann, unterstreicht bereits das attraktive und knuffige Karosseriedesign. So guckt KARL nicht nur ausgesprochen freundlich und verschmitzt, sondern präsentiert sich auch sonst rundum

äußerst gelungen. Verblüffend, wie charakterstark und vor allem erwachsen sich Opels Kleinster in Summe präsentiert. Im positiven Sinn ein echter Scheinzwerg.

Auch im Innenraum lässt der in drei, von so einfach wie nötig bis so luxuriös wie mög-

▼ Echte Wohlfühlatmosphäre

lich reichenden Ausstattungsvarianten angebotene KARL absolut nichts Kleinwagenmäßiges erkennen. Hier sitzt und passt alles sehr solide. Das wahrlich ansehnliche und hübsche Cockpit versprüht echtes Opel-

Feeling und glänzt mit prima ablesbaren Instrumenten sowie einfacher und durchdachter Bedienung. Dazu kommen jede Menge clevere Verstaue- und Ablagemöglichkeiten wie das zusätzliche Staufach über dem geschlossenen Handschuhfach oder die Becherhalter in beiden Reihen.

Was noch mehr beeindruckt, ist die innere Größe, sprich das Platzangebot des Opel-Einstiegsmodells. Vorn geht es so angenehm luftig zu, dass sich auch Großgewachsene rundum zufrieden auf den bequemen, straff gepolsterten und mit höhenverstellbaren



Erwachsen und mehr als ansehnlich: Das Cockpit überzeugt mit problemloser Bedienung und klar ablesbaren Instrumenten. Die Verarbeitung ist ohne Fehl und Tadel



Praktisch: Beim Edition sind zwei, bei Exklusiv vier E-Fensterheber Serie. Die hinteren Seitenfenster sind voll versenkbar



Kein Klassenstandard: Der City-Modus für die Lenkung (ab Edition) und der Spurassistent (Serie Exklusiv, Option bei Edition)



Bequem: Die mit höhenverstellbaren Kopfstützen ausgestatteten Vordersitze sind groß und straff gepolstert

Sympathisch: Auch das Einstiegsmodell trägt das typische Opel-Lächeln im Gesicht

Kopfstützen ausgestatteten Sitzen zurücklehnen können. Dahinter wird es ein wenig enger, doch der Platz im Fond reicht nicht nur für Kinder. Zumindest Erwachsene durchschnittlicher Größe kommen hier selbst auf längeren Strecken absolut schmerzfrei und überraschend bequem unter. Das gilt übrigens für die Kopffreiheit genauso wie für den Raum vor den Knien, ohne dass sich die Insassen der ersten Reihe nennenswert einschränken müssen. Dass man auch dank Fünftürigkeit sehr komfortabel ein- und aussteigt, versteht sich von selbst.

Das Gepäckabteil hinter der, am üblichen Klassenstandard gemessen, vergleichsweise niedrigen Ladekante fasst 206 Liter. Ein absolut praxisingerechtes Format, das selbst für den großen Wochenendeinkauf locker ausreicht. Klappt man die Rücksitzlehne um,

▼ Vier- oder Fünfsitzer

werden daraus bis zu 1013 Liter. Bei Selection und Edition ist dies nur im Ganzen möglich, beim Exklusiv hingegen asymmetrisch geteilt. Wer darauf nicht verzichten möchte, erhält aber auch beim Edition die-

se praktische, die Fünfsitzigkeit einschließende Option im Funktions-Paket zusammen mit 15-Zoll-Rädern inklusive 185/55er-Bereifung, Nebelscheinwerfern und Spurassistent für günstige 325 Euro.

Letzterer – beim Exklusiv sogar Serie – ist in dieser Klasse genauso alles andere als eine Selbstverständlichkeit wie Parkpieper hinten oder eine Sitz- und Lenkradheizung. Alles drei bietet Opel zusammen mit einer Lenkradfernbedienung im Komfort-Paket für ebenfalls mehr als faire 495 Euro (Edition) respektive 395 Euro (Exklusiv) an. Preis-

Kraftstoffverbrauch des Opel KARL in l/100km, kombiniert 5,7-4,1* ; CO₂-Emission in g/km, kombiniert 106-89* (gemäß VO (EG) Nr.715/2007).
Effizienzklasse C-A*

*Nur in Verb. mit ECO-Paket.



Souverän: Das Fahrwerk bietet eine sehr gut gelungene Mischung aus Komfort und Agilität

lich mit 850 Euro ebenso im grünen Bereich: das Radio und Klimaanlage beinhaltende Cool & Sound-Paket für Selection und Edition. Ab November als Highlight ab 350 Euro bestellbar: das IntelliLink-Infotainment-System, das die Welt der Smartphones und mit Android Auto und Apple CarPlay auch vieler Apps in den KARL holt.

Perfekt zum KARL passt der einzige, gezielt für ihn entwickelte Motor. Der Einliter-Benziner in Vollaluminium-Bauweise ist ein enger Verwandter des famosen Einliter-Turbos aus ADAM und Corsa, hier jedoch mit 75 PS und ohne Aufladung und Direkteinspritzung. Kein Manko, denn der quirlige Dreizylinder hängt prima am Gas, entwickelt seine Kraft angenehm gleichmäßig und dreht bei Bedarf flugs und locker bis in den roten Bereich. Dabei bleibt er erstaunlich leise. Lästige Vibrationen? Ebenfalls Fehlanzeige!

Dazu ist der nur 939 Kilo wiegende KARL mit den munteren 75 PS richtig flott unterwegs. Selbst auf der Autobahn, wo mehr als respektable 170 km/h möglich sind, die er noch dazu ohne allzu langen Anlauf erreicht. Und mit 4,5 Litern erfreulich sparsam ist das gelungene Herz-Stück von Opels Kleinsten ebenfalls. Mit dem optionalen Start-Stopp-System (450 Euro) inklusive des auch einzeln

▼ **Mit Start-Stopp nur 4,1 Liter** für 250 Euro erhältlichen Eco-Pakets (Dachspoiler, aerodynamisch optimierte Frontspoilerlippe sowie Reifen mit geringem Rollwiderstand) beträgt der Normverbrauch sogar nur 4,1 Liter, was einem CO₂-Ausstoß von lediglich 94 g/km entspricht.

Genauso viel Freude wie der sympathische und elastische Saugmotor macht auch das leichtgängige Schaltgetriebe, dessen fünf

Gänge stets kurz, präzise und knackig einrasten.

Ebenfalls tadellos hinbekommen hat Opel das Fahrwerk. So fährt sich der KARL nicht nur handlich und leichtfüßig, sondern liegt auch für seine Klasse ausgesprochen ruhig und unaufgeregt. Genauso angenehm: der trotz tendenziell straffer Grundausrichtung erwachsene und angenehme Federungskomfort sowie die gefühlvolle und präzise Servolenkung, die ab Edition zum Parken und Rangieren über einen besonders leichtgängigen City-Modus verfügt.

Fazit: Der KARL ist ein hübscher, rundum überzeugender Kleinstwagen geworden. Praktisch, erstaunlich geräumig und hochwertig verarbeitet, ist er im Grunde mehr als nur ein handlicher und flotter Stadtflyer. Besonders erfreulich: Komfort und Temperament sowie der günstige Preis. Bravo Opel!



Flotter Feger: Mit dem sparsamen 75-PS-Dreizylinder gibt der übersichtliche KARL nicht nur in der Stadt eine prima Figur ab



Komfortsteigernd: Ab Edition sind Tempomat und Begrenzer Serie. Die Lenkradheizung ist Bestandteil des Komfort-Pakets



Herz-Stück: Den quirligen Dreizylinder-Benziner mit 1,0-Liter-Hubraum und 75 PS gibt es auf Wunsch auch mit Start-Stopp



Positive Überraschung: Solange es sich nicht um Sitzriesen handelt, sitzen im Fond selbst Erwachsene erstaunlich bequem



Zwei plus eins: Mit asymmetrisch geteilt umlegbarer Rücksitzlehne (Serie Exklusiv) wird der KARL vom Vier- zum Fünfsitzer

Ausstattungs-Highlights und Extras*

Selection

Front- und Seitenairbags vorne • Kopfairbags • Berganfahr-Assistent • umklappbare Rücksitzlehne (2-sitzig) • Bordcomputer • Außentemperaturanzeige • 14-Zoll-Stahlräder mit 165/65er-Bereifung

Edition (zusätzlich zu Selection)

Elektrische Fensterheber vorne • höhenverst. Fahrersitz • Tempomat mit Tempobegrenzer • höhenverst. Lenkrad • Zentralverriegelung mit Fernbedienung • City-Modus für Servolenkung • elektrisch verst. Außenspiegel

Exklusiv (zusätzlich zu Edition)

Nebelscheinwerfer • Abbiegelicht • Spurassistent • geteilt (40:60) umklappbare Rücksitzlehne (3-sitzig) • Klimaautomatik • elektrische Fensterheber hinten • Lederlenkrad • Lenkradfernbedienung • Radio R300 BT mit Bluetooth- und USB-Schnittstelle, Aux-in • Außenspiegel beheizt • 15-Zoll-Alufelgen mit 185/55er-Bereifung • Stoff-Kunstleder-Polster

Extras: Metallic: 460 Euro • Cool & Sound-Paket (Klimaanlage und Radio R300): 850 Euro • Einparkhilfe hinten: 250 Euro • elektrisches Glasschiebe-Ausstelldach: 850 Euro

Technische Daten	1.0
Zylinder/Hubraum (cm ³)	R3/999
kW (PS) bei 1/min	55 (75)/6500
Nm bei 1/min	95/4500
Getriebe	5-Gang manuell
Länge/Breite/Höhe (mm)	3675/1604/1476
0-100 km/h (s)	13,9
Spitze (km/h)	170
ECE-Verbrauch (l/100 km)*	4,5 / 4,1 S
CO ₂ -Ausstoß (g/km)*	104 / 94
Preis: Selection	9500 Euro
Edition	10 650 Euro
Exklusiv	12 900 Euro

* ohne / mit Start-Stopp-System inkl. Eco-Paket (450 Euro)

* Stand: 25.10.2015

Der OPEL ADAM



Durchgehend geöffnet: Als „OPEN AIR“ verfügt der ADAM über ein großes, pfiffiges elektrisches Stoff-Faltdach



Gut versteckt: der geniale, aus dem Heckstoßfänger herausziehbare und abklappbare FlexFix-Fahrradträger (590 Euro)

Modern, mutig, kraftvoll, muskulös und gleichermaßen individuell wie originell: Mit dem „ÄDÄM“ ausgesprochenen ADAM hat Opel im Segment modebewusster, lifestyleorientierter Kleinwagen einen ganz besonders frechen und charismatischen Vertreter am Start. Dazu kommen – von cool über elegant, flippig und abenteuerlustig bis sportlich – schier unerschöpfliche optische Design- und Personalisierungsmöglichkeiten, die ihn zum urbanen Individualisierungs-Champion machen.

So bietet Opel den in Eisenach vom Band laufenden ADAM in nicht weniger als 19 Karosierfarben an, die sich je nach Lack per Dachpaket für 350 Euro auf Wunsch mit bis zu acht kontrastreichen Dachfarben kombinieren lassen. Wem diese Vielfalt noch nicht reicht, kann zudem exteriorseitig bei-

spielsweise eine farbige Grillspange, diverse Außenspiegeldesigns oder verschiedene Dekore ordern. Diesbezüglich besonders reizvoll: das in achtfacher Ausführung erhältliche Mini Twist-Paket (140 Euro), das Außenspiegel und Grillspange in ein und derselben Farbe beinhaltet. Abgerundet wird das Ganze von bis zu 50 möglichen, von 16 bis 18 Zoll reichenden Radvarianten.

Interessante Exteriorpakete

Einige Dachpakete lassen sich übrigens auch in umfangreicheren Designpaketen ordern, die auch passende Aluräder sowie farblich abgestimmte Innenraumdekore umfassen. Das spart Geld. Das Black-Paket etwa sorgt mit schwarzem Dach und Außenspiegeln sowie ebensolchen Interieur-Dekorelementen und Felgen für Extra-



Außergewöhnlich: Der Namensschriftzug an der C-Säule sowie die seitliche Dach-Designlinie aus Chrom. Sie lässt das Dach über der Karosserie schweben

Glanz, das Gleiche gilt entsprechend für die White-Pakete.

Anstelle der sonst üblichen gestaffelten Ausstattungslinien wartet der ADAM ferner neben der keinesfalls karg vordringenden Basisausführung mit vier unterschiedlichen, von Haus aus ziemlich üppigen Ausstattungswelten auf. Sie sprechen exterior- und interiorseitig verschiedene Geschmacksrichtungen an und markieren damit eine weitere Form der Individualisierung.

ADAM JAM richtet sich unkonventionell an äußerst trendbewusste Kunden. ADAM GLAM mit Panorama-Glasdach verbreitet Glanz und Style für Leute mit erlesenem Geschmack, und ADAM SLAM steht mit Sportfahrwerk, sportlich ausgeformten Sitzen, Dach in Kontrastfarbe ohne Aufpreis sowie 17-Zöllern für die sportlich dynamische



Ganz individuell

Kleines Auto, schier endlose Auswahl:
Kein anderer Stadtfliitzer lässt sich
außen wie innen derart vielfältig
personalisieren wie der ADAM



Richtung. Hinzu kommt für Frischluft-Fans ADAM „OPEN AIR“, mit großem, elektrischem Swing Top Stoff-Faltdach in Schwarz oder Braun. Es fährt auch während der Fahrt per Knopfdruck in nur fünf Sekunden bis knapp vor die C-Säule zurück und wieder vor. Dreilagig, mit einer Neoprenschiicht in der Mitte aufgebaut, ist die freche Stoffkapuze dabei nicht nur robust, sondern geschlossen auch sehr leise.

Betont robust und maskulin präsentiert sich der ADAM ROCKS, der seiner Rolle als urbaner City-Crossover optisch mit markanten Karosserieverkleidungen und angedeuteten Unterfahrerschutz-Elementen unterstreicht. Dazu rollt er serienmäßig auf 17-Zöllern und verfügt über eine um 15 Millimeter höher gelegte Karosserie. Für den auch als „S“ erhältlichen Abenteuerer

generell Option: das große elektrische Swing-Top Stoff-Faltdach.

Bereits von außen auf den ersten Blick klar, was in ihm steckt, macht die Sportskanone ADAM S: Frontspoilerlippe, Seitenschweller, Dachspoiler und eine Heckschürzenlippe mit markantem Auspuffendrohr garantieren einen ausdrucksstarken, betont sportlichen Auftritt.

■ Zwei ganz spezielle Varianten

Unabhängig davon hält der Lifestyle-Flitzer auch im Innenraum, was seine knackige, variantenreiche und höchst individualisierbare Schale verspricht. Dank der großen Türen gestaltet sich bereits der Einstieg ausgesprochen komfortabel. Dazu kommen gut konturierte und straff gepolsterte Sitze, die auch auf langen Strecken bequem sind. Das funktionale Cockpit mit hübschen Instrumenten und zahl-

reichen chromverzierten Bedienelementen ist ausgesprochen flott und chic aufgemacht, die Bedienung selbsterklärend und problemlos. Qualitätsanmutung und Verarbeitung sind ebenfalls tadellos, Ablagen reichlich vorhanden.

Vorn haben die Insassen zudem für ein Auto dieser Klasse bemerkenswert viel Platz. Im dank serienmäßiger „Easy-Entry“-Einstiegs-hilfe prima zugänglichen Fond sitzen zumindest größere Erwachsene dagegen eher zweckorientiert, ohne dass von einer Alibi-Funktion der zweisitzigen, für Kinder auch auf Langstrecken rundum komfortablen zweisitzigen Rückbank die Rede sein könnte.

Das Volumen des praxisiert geschnittenen Kofferraums beträgt 170 Liter. Genug für die Bedürfnisse des Alltags, zumal er sich durch Umklappen der serienmäßig geteilten

Der OPEL ADAM



Mini-Crossover: Als ROCKS mit optionalem Stoff-Faltdach präsentiert sich der ADAM betont kraftvoll, robust und maskulin



Frisch, frech und fröhlich: Im hübsch und sehr hochwertig aufgemachten Interieur gibt es kein nacktes Blech. Selbst die Fensterrahmen sind innen verkleidet. Auf Wunsch bekennt das Cockpit richtig Farbe. Personalisierung ist auch hier Ehrensache

Rückenlehne schrittweise auf bis zu 663 Liter erweitern lässt.

Klar, dass sich der ADAM auch im Innenraum durch zahlreiche Möglichkeiten der Personalisierung auszeichnet, wie die unzähligen Sitzdesigns sowie Dekore für Armaturentafel und Türen belegen. Diese sind auch als Zubehör erhältlich und erlauben so eine fortlaufende Individualisierung. Praktisch, wenn sich der Geschmack im Laufe der Zeit ändert oder der Fahrzeugbesitzer selbst einmal wechselt. Absoluter Blickfang: der „Sternenhimmel“ mit 63 LEDs als Highlight von drei optionalen Dachhimmelvarianten. Farbenfroh: die Interieur-Color-Pakete inklusive bunter Akzente an Lenkrad, Schalthebel und Handbremshebel.

Technische Daten	1.2 ¹⁾	1.4 ¹⁾	1.4 LPG	1.0 ECOTEC	1.4 ¹⁾
Zylinder/Hubraum (cm ³)	R4/1229	R4/1398	R4/1398	R3, Turbo/999	R4/1398
kW (PS) bei 1/min	51 (70)/5600	64 (87)/6000	64 (87)/6000	66 (90)/4000	74 (100)/6000
Nm bei 1/min	115/4000	130/4000	130 (125) ³⁾ /4000	170/1800-3700	130/4000
Getriebe	5-Gang manuell	5-Gang manuell	5-Gang manuell	6-Gang manuell	5-Gang manuell
Länge/Breite/Höhe (mm) ¹⁾	3698/1720/1484	3698/1720/1484	3698/1720/1484	3698/1720/1484	3698/1720/1484
0-100 km/h (s)	14,9	12,5	12,9 (13,2) ³⁾	11,9	11,5
Spitze (km/h)	165	176	176	180	185
ECE-Verbrauch (l/100 km)	4,9 S	5,1 S	5,4 S / 6,7 LPG	4,5 S	5,1 S
CO ₂ -Ausstoß (g/km)	116	119	125 (109) ³⁾	105	119
Preis: ADAM	12 305 Euro	-	-	-	-
ADAM JAM	14 205 Euro	15 055 Euro	16 600 Euro	16 350 Euro	15 645 Euro
ADAM GLAM	15 050 Euro	15 900 Euro	17 445 Euro	17 195 Euro	16 490 Euro
ADAM SLAM	15 250 Euro	16 100 Euro	17 645 Euro	17 395 Euro	16 690 Euro
ADAM „OPEN AIR“	15 545 Euro	16 395 Euro	17 940 Euro	17 690 Euro	16 985 Euro
ADAM ROCKS	15 695 Euro	16 545 Euro	-	17 840 Euro	17 135 Euro
ADAM S	-	-	-	-	-
ADAM ROCKS S	-	-	-	-	-

¹⁾ mit Start-Stopp (Minderpreis ohne: 355 Euro); ²⁾ ADAM ROCKS: 3747/1720/1493 (ROCKS S: 1484) mm; ³⁾ Werte in Klammern für LPG-Modus



Erwähnenswert zudem: die vielen Extras, und Optionen, die in dieser Klasse keine Selbstverständlichkeit sind und die Opel dort teils exklusiv anbietet: etwa das beheizbare Lenkrad, die Lederausstattung, der Toter-Winkel-Warner im Paket mit einem automatischen Einparkassistenten (längs und quer) oder der praktische, ausziehbare Fahrradträger FlexFix. Und natürlich nicht zu vergessen: Opel OnStar und Opel IntelliLink.

Unter der Haube findet sich neben den bewährten Vierzylinder-Saug-Benzinern mit 1,2 und 1,4 Liter Hubraum (70, 87 und 100 PS) auch der neue, höchst effiziente 1,0-Liter-Dreizylinder Turbo-Direkteinspritzer mit wahlweise 90 oder 115 PS. Speerspitze: der 150 PS starke 1.4 Turbo – als beein-

■ Benziner mit 70 bis 150 PS

druckend spritzige Sportskanone im Gewand des ADAM S respektive ADAM ROCKS S.

Allen Turbomotoren gemeinsam: ein präzises Sechsgang-Schaltgetriebe. Die frei atmenden Vierzylinder sind genauso wie die bivalente LPG-Variante des 1,4-Liter-Saugers an ein Fünfganggetriebe gekoppelt. Für den 87-PS-Benziner gibt es zudem auf Wunsch mit der Easytronic 3.0 ein automatisiertes Fünfgang-Schaltgetriebe.

Herrlich knackig: das sportliche, auf Fahrspaß und Agilität ausgelegte Fahrwerk. Es macht den wendigen und handlichen ADAM zusammen mit der direkten und präzisen Lenkung zum flotten Kurvenflitzer, ohne dabei den Komfort zu vernachlässigen.

Fazit: Der als einziger Kleinwagen in Deutschland produzierte ADAM bietet eine klasse Mischung aus Spaß, Charakter und Agilität. Dazu kann er individualisiert werden wie kein anderer. Bingo, Volltreffer!

Es lebe der Sport:

Als sportlich herausgeputzter ADAM S mit 150-PS-Turbo mutiert der City-Flitzer zur echten Sportskanone



Zweckorientiert: Im Fond sollten Erwachsene eher nur auf Kurzstrecken sitzen



Variabel: Die geteilte Rückenlehne erhöht das Volumen von 170 auf bis zu 663 Liter

Ausstattungs-Highlights und Extras*

ADAM

Front- und Seitenairbags vorn • Kopfairbags • Berganfahr-Assistent • elektrische Außenspiegel • City-Modus für Servolenkung • elektrische Fensterheber • Vordersitze mit „Easy-Entry“-Einstiegshilfe • Radio R 3.0 • geteilt (50:50) umlegbare Rückbank • höhenverst. Fahrersitz • Türaußengriffe in Wagenfarbe • Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung

ADAM JAM (zusätzlich zu ADAM)

Dach-Designlinie in Chrom • Tempomat • Bordcomputer • Klimaanlage • zweifach verst. Lenkrad • auf Wagenfarbe abgestimmter Zündschlüssel • Radio CD 3.0 BT mit Lenkradfernbedienung • USB-Schnittstelle • Bluetooth-Freisprecheinrichtung • beheizbare Außenspiegel • Lederlenkrad mit Chromelementen • 16-Zoll-Aluräder

ADAM GLAM (zusätzlich zu ADAM JAM)

Panorama-Sonnendach • Opel OnStar • LED-Tagfahrlicht • Aluminium-Türeinstiegsleisten • verchromte Türaußengriffe

ADAM SLAM (zusätzlich zu ADAM JAM)

Dach in Wagenfarbe oder mit Dach-Paket ohne Mehrpreis • Opel OnStar • LED-Tagfahrlicht • LED-Rückleuchten • Sportfahrwerk • Aluminium-Türeinstiegsleisten • 17-Zoll-Aluräder • stärker abgetönte Fondscheiben • Polster in Stoff-Ledernachbildung

ADAM „OPEN AIR“ (zusätzlich zu ADAM JAM) elektrisches Swing Top Stoff-Faltverdeck • Aluminium-Türeinstiegsleisten • verchromte Türaußengriffe • Polster in Stoff-Ledernachbildung

ADAM ROCKS/ ADAM ROCKS S (zusätzlich zu ADAM JAM)

15 mm höhergelegte Karosserie • Unterfahrschutz-Optik vorn und hinten • Stoßfänger, Radkästen und Schweller im „Offroad-Look“ • verchromte Türaußengriffe • 17-Zoll-Aluräder • verchromtes Auspuffendrohr • Polster in Stoff-Ledernachbildung • ROCK S: Dachspoiler und Alu-Sportpedale, LED-Rückleuchten und LED-Tagfahrlicht, stärker abgetönte Scheiben im Fond, Klimaautomatik sowie Performance Sportfahrwerk und Bremsen

ADAM S (zusätzlich zu ADAM JAM)

Dachspoiler, Heckschürzenlippe, Frontspoilerlippe und Seitenschweller • Performance Sportfahrwerk und Bremsen • 17-Zoll-Aluräder • Klimaautomatik • LED-Rückleuchten und LED-Tagfahrlicht • Polster in Stoff-Ledernachbildung • stärker abgetönte Fondscheiben • verchromtes Auspuffendrohr • Alu-Sportpedale

EXTRAS: Metallic: 460 Euro • Klimaautomatik: 300 Euro • Einparkhilfe hinten: 320 Euro • Licht-/Regensensor: 145 Euro • Lenkrad- und Sitzheizung vorn: 350 Euro

	1.0 ECOTEC	1.4 Turbo
	R3, Turbo/999	R4, Turbo/1364
	85 (115)/5200	110 (150)/4900–5500
	170/1800–4500	220/2750–4500
	6-Gang manuell	6-Gang manuell
	3698/1720/1484	3698/1720/1484
	9,9	8,5
	196	210
	5,1 S	5,9 S
	119	139
	–	–
	16 650 Euro	–
	17 495 Euro	–
	17 695 Euro	–
	17 990 Euro	–
	18 140 Euro	–
	–	18 890 Euro
	–	19 990 Euro

* Stand: 25.10.2015



Das Allroundtalent

In seiner mittlerweile fünften Generation präsentiert sich der als sportlicher Drei- und besonders praktischer Fünftürer erhältliche Opel Kleinwagen-Klassiker so attraktiv, schick und vielfältig wie nie zuvor

Keine Frage: Im Vergleich zum Vorgänger wirkt die im Dezember letzten Jahres erschienene Neuauflage deutlich erwachsener und moderner, ja fast schon stylish. Besonders frech und keck: die mit breitem, tief montiertem Kühlergrill und flügelartigen Scheinwerfern an den ADAM erinnernde Front. Ebenfalls auffällig: die Opel-typische Sichelgrafik im unteren Bereich der Flanken sowie die großen und breiten, erstmals in die Heckklappe hineinragenden Rückleuchten. Kurz und gut: ein äußerst attraktiver, in sich stimmiger Auftritt.

Abmessungen und Radstand sind bis auf einen minimalen Unterschied in der Höhe bei Drei- und Fünftürer identisch. Formale Abweichungen ergeben sich ab der B-Säule. Von dort fällt die Dachlinie beim Fünftürer deutlich weniger stark nach hinten ab. Auch die Heckscheibe steht bei ihm steiler als beim Dreitürer, dessen stärkere hintere Dachverjüngung optisch jedoch zweifellos ihren ganz speziellen Reiz hat.

Dass der nur 750 Euro teurere Fünftürer im Fond deshalb noch etwas mehr Kopffreiheit bietet, liegt genauso auf der Hand wie das Komfortplus in Sachen Ein- und Ausstieg. Dank serienmäßiger Easy-Entry-Einstiegshilfe gelingt beides jedoch auch beim Dreitürer überraschend problemlos.

Was das Raumangebot generell betrifft, gehört der Corsa sicherlich zu den besonders luftigen Vertretern im Kleinwagensegment.

▀ Viel Platz in beiden Reihen

Um es auf den Punkt zu bringen: Vor allem vorn, aber auch im Fond gibt es erfreulich viel Bewegungsfreiheit. In Reihe zwei ragt – auch dank der ausgeformten Lehnen der bequemen, mit strammer Polsterung versehenen und uneingeschränkt langstreckentauglichen Vordersitze – insbesondere die großzügige Kniefreiheit heraus.

Ebenfalls identisch: das reisetaugliche Ladevolumen von 285 Litern hinter der leichtgängigen, weit nach oben schwingenden

Heckklappe. Bei dachhoher Beladung hat allerdings der besonders praktische Fünftürer mit 1120 zu 1090 Litern knapp die Nase vorn. Gleichmaßen sinnvoll wie praktisch ist der doppelte Laderaumboden, der bei umgeklappter Lehne (bis auf Selection und Color Edition serienmäßig 60:40 geteilt) eine ebene Ladefläche ermöglicht. Beim Innovation ist er Serie, sonst ab schmalen 75 Euro erhältlich. Eine lohnende Investition, zumal Opel dazu gratis eine Höhenverstellung für den Beifahrersitz spendiert.

Genauso schnell Gefallen wie am sportlich eleganten Dress findet man am attraktiven Outfit des Interieurs. Das seriös und edel, aber dennoch flott aufgemachte Cockpit ist nicht nur hübsch anzuschauen, sondern auch funktionell, klar strukturiert sowie bis ins Detail prima verarbeitet. Die zum Einsatz kommenden Kunststoffe sind durch die Bank hochwertig, die Bedienung wirkt durchdacht. Abgerundet wird das Ganze von vielen praxisgerechten Ablagen.



Grundsatzentscheidung: Als besonders einstiegsgünstiger Fünftürer kostet der Corsa nur 750 Euro mehr als der im thüringischen Eisenach gebaute Dreitürer mit seiner schicken, coupéhaft nach hinten abfallenden Dachlinie



Parkautomat: Der für 580 Euro erhältliche automatische Parkassistent lenkt den Corsa selbsttätig in geeignete Längs- und Querparklücken. Im Preis inkludiert: Parkpiepser vorn und hinten sowie ein Toter-Winkel-Warner



Wegweisend: IntelliLink spiegelt Apps vom Smartphone aus auf den farbigen, 7 Zoll großen Touchscreen-Bildschirm Kraftstoffverbrauch des Opel Corsa in l/100km, kombiniert 7,0-3,1 ; CO2-Emission in g/km, kombiniert 174-82 (gemäß VO (EG) Nr.715/2007). Effizienzklasse F-A+



Dreiklang: Das harmonisch abgestimmte Fahrwerk verbindet prima Federung mit sicheren Fahreigenschaften und präzisiertem, agilem Handling



Flotter Dress: Nicht nur die kecke Front macht den bereits bei 11 980 Euro startenden Corsa zu einem Sympathieträger. Die Angebotspalette ist in jeder Beziehung umfangreich

Für gute Laune und Sicherheit sorgen zudem das optionale, uneingeschränkt empfehlenswerte Multimedia-Infotainmentsystem IntelliLink (ab 300 Euro) mit sensibel ansprechendem Sieben-Zoll-Farbtouchscreen und der bei Innovation und OPC sogar serienmäßige persönliche Online- und Service-Assistent Opel OnStar.

In Sachen Ausstattung stehen nicht weniger als fünf, sich schlüssig voneinander abgrenzende Linien zur Wahl, die sich erfreulicherweise mit so gut wie jeder Motorisierung kombinieren lassen. Einziger Einzelgänger: der 207 PS starke, ausschließlich als betont sportlich aufgemachter Dreitürer erhältliche Hochleistungssportler OPC.

Was die zur Verfügung stehenden Extras angeht, können Corsa-Käufer ebenfalls so richtig aus dem Vollen schöpfen. Egal ob Bi-Xenonscheinwerfer, automatischer Parkassistent, Rückfahrkamera, Verkehrszei-

chenerkennung, Spurhalteassistent, Toter-Winkel-Warner, Panorama-Glasschiebedach, Sitz-, Lenkrad- und Frontscheibenheizung, Einparkhilfe oder Licht- und Regensensor, um nur einige Beispiele zu nennen – gegen Zuzahlung lässt sich der Corsa wie ein Großer aufrüsten. Sogar eine Standheizung und ein genialer, in den Heckstoßfänger integrierter Fahrradträger sind zu haben. Schlüs-

► Mehr Auswahl bietet keiner

sig gebündelt, bietet Opel eine Vielzahl der Extras in Paketen an. Und das deutlich günstiger, als wenn man sie einzeln ordern würde. Das nennt man kundenfreundlich!

Motorseitig lockt der auch preislich sehr attraktive Corsa mit einer modernen, äußerst breit gefächerten und vielschichtigen Angebotspalette. Sie umfasst seitens der Benziner zwei Sauger (70, 90 PS), eine bivalente LPG-Variante (90 PS) sowie fünf Turbos (90, 100,

115, 150 und 207 PS), darunter zwei mit drei Zylindern. Sauber am Gas hängend, angenehm laufruhig und vibrationsarm, bereits aus niedrigen Drehzahlen toll durchziehend, spurtstark und noch dazu ausgesprochen drehfreudig und sparsam, ist der kleine, mit 90 oder 115 PS erhältliche 1,0-Liter-Direkteinspritzer so etwas wie der heimliche Star im Motorenprogramm. Dazu kommen zwei kultivierte 1,3-Liter-CDTI-Turbodieseln mit 75 und 95 PS. Hier für sich genau das Richtige zu finden, fällt nicht schwer. Start-Stopp ist übrigens bei allen aufgeladenen Motoren bis auf den OPC Serie, für den 90-PS-Sauger Option (355 Euro).

Benzinerseitig verfügen alle Sauger genauso wie die beiden Diesel über ein manuelles Fünfganggetriebe. Bei den Turbobenzinern kommt eine Sechsgangbox zum Einsatz, die sich noch exakter und leichter schalten lässt.

Auch alle, die lieber schalten lassen, kommen nicht zu kurz. So gibt es den 1,4-Liter-Benziner wahlweise mit klassischer Sechsstufen-Wandlerautomatik (1450 Euro) oder, für 575 Euro deutlich günstiger, mit automatisiertem, Easytronic 3.0 getauftem Fünfgang-Schaltgetriebe. Letzteres ist auch für die 95-PS-Selbstzünder erhältlich. Aufpreis dort: 680 Euro. Beide Selbstschalter erlauben manuelle Eingriffe ins Schaltgeschehen.

Und wie fährt sich der mit einer präzisen und leichtgängigen Lenkung ausgestattete Corsa? Als Antwort reicht eigentlich ein Wort: klasse! Denn: Ausgewogen und harmonisch abgestimmt, bedient er hohe Komfort-, Sicherheits- und Agilitätsansprüche gleichermaßen gekonnt und souverän.

Fazit: Richtig geräumig, flott gestylt, dazu jede Menge Auswahl bei Motoren, Ausstattungen und Extras: Klein, oder besser ausgedrückt kompakt, sind beim Allroundtalent Corsa eigentlich nur die Karosseriemaße.

Technische Daten ¹⁾	1.2	1.4 ²⁾	1.4 LPG	1.0 ECOTEC	1.4 Turbo
Zylinder/Hubraum (cm ³)	R4/1229	R4/1398	R4/1398	R3, Turbo/999	R4, Turbo/1364
kW (PS) bei 1/min	51 (70)/5600	66 (90)/6000	66 (90)/6000	66 (90)/3700–6000	74 (100)/3500–6000
Nm bei 1/min	115/4000	130/4000	130 (124 ³⁾ /4000	170/1800–3700	200/1850–3500
Getriebe	5-Gang manuell	5-Gang manuell	5-Gang manuell	6-Gang manuell	6-Gang manuell
Länge/Breite/Höhe (mm)	4021/1736/1479	4021/1736/1479	4021/1736/1479	4021/1736/1479	4021/1736/1479
0–100 km/h (s)	16,0	13,2	13,9	11,9	11,0
Spitze (km/h)	162	175	175	180	185
ECE-Verbrauch (l/100 km)	5,4–5,3 ⁵⁾ S	5,0–4,9 ⁵⁾ S	5,6 S / 7,0–6,9 ⁵⁾ LPG	4,3 S	5,2–5,1 ⁵⁾ S
CO ₂ -Ausstoß (g/km)	126–124 ⁵⁾	117–114 ⁵⁾	129–128 ⁵⁾ (114–113) ⁵⁾³⁾	102–100 ⁵⁾	122–119 ⁵⁾
Preis: ¹⁾ Selection	11 980 Euro	13 200 Euro	14 745 Euro	14 480 Euro	13 780 Euro
Edition	13 490 Euro	14 710 Euro	16 255 Euro	15 990 Euro	15 290 Euro
drive	13 910 Euro	15 130 Euro	16 675 Euro	16 410 Euro	15 710 Euro
Color Edition	14 580 Euro	15 800 Euro	17 345 Euro	17 080 Euro	16 380 Euro
Innovation	15 145 Euro	16 365 Euro	17 910 Euro	17 645 Euro	16 945 Euro
OPC	-	-	-	-	-

¹⁾ Alle Daten und Preise beziehen sich auf den Dreitürer, Stand: 25.10.2015; ²⁾ mit Start-Stopp (Minderpreis ohne: 355 Euro); ³⁾ Werte in Klammern für LPG-Modus;

⁴⁾ optional (50 Euro) auch mit Sechsganggetriebe erhältlich; ⁵⁾ mit rollwiderstandsarmen Reifen (100 Euro); ⁶⁾ im Overboost-Modus



Platz zum Wohlfühlen: Das blitzsauber verarbeitete Interieur präsentiert sich edel und aufgeräumt. Motto: Einsteigen und durchblicken. Serie: der City-Modus für die Lenkung



Gut gekühlt: Eine Klimaanlage ist ab Edition Serie. Die Klimaautomatik kostet 310 mehr



Einladend: Der optional mit doppeltem Boden erhältliche Laderaum fasst 285 Liter



Kommod: Selbst bei weit nach hinten geschobenen Sitzen gibt es viel Kniefreiheit

Ausstattungs-Highlights und Extras*

Selection

Front- und Seitenairbags vorne • Kopfairbags
• Berganfahr-Assistent • City-Modus für Servolenkung • höhenverstellbarer Fahrersitz
• elektrische Fensterheber vorn • elektrisch verstellbare Außenspiegel • zweifach verstellbares Lenkrad • Vordersitze mit „Easy-Entry“-Einstiegshilfe (3-Türer) • Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung

Edition (zusätzlich zu Selection)

Asymmetrisch geteilt umklappbare Rücksitzlehne • Bordcomputer • Radio CD 3.0 BT mit Lenkradfernbedienung • USB-Schnittstelle
• Bluetooth-Freisprecheinrichtung • Klimaanlage • 15-Zoll-Räder • Leseleuchten

drive (zusätzlich zu Edition)

15-Zoll-Alu-Räder • Nebelscheinwerfer • Lederlenkrad • Tempomat mit Begrenzer
• stärker abgetönte Scheiben im Fond • Klavierlackdekor in der Armaturentafel

Color Edition (zusätzlich zu Edition)

16-Zoll-Alu-Räder (17 Zoll bei 150-PS-Turbo)
• Nebelscheinwerfer mit Chromapplikationen • Lederlenkrad • Tempomat mit Begrenzer
• stärker abgetönte Fondscheiben • Dach, Grillspange und Außenspiegel in Hochglanzschwarz • Alu-Sportpedale • verchromtes Auspuffendrohr • zweifarbige Dekore im Armaturenbrett • Sportsitze • unget. Rückbank

Innovation (zusätzlich zu Edition)

15-Zoll-Alu-Räder (16 Zoll bei 150-PS-Turbo)
• beheizbare Außenspiegel • Polster in Stoff-Ledernachbildung • Nebelscheinwerfer mit Chromapplikationen • höhenverstellbarer Beifahrersitz • Bi-Xenon-Scheinwerfer mit Abbiegelicht und LED-Tagfahrlicht • höhenverstellbarer Gepäckraumboden • Licht- und Regensensor • automatisch abblendender Innenspiegel • Fensterzierleisten in Chrom (5-Türer) • Opel OnStar

OPC

17-Zoll-Alu-Räder • Sportfahrwerk • Recaro-Sportsitze • Dachspoiler • Seitenschweller • Sport-Lederlenkrad • Doppelrohr-Auspuffanlage • Bi-Xenonscheinwerfer mit Abbiegelicht • Alu-Sportpedale • Sportstoßfänger

Extras: Metallic: ab 475 Euro • Cool & Sound-Paket für Selection (Klimaanlage und Radio R3.0): 850 Euro • Einparkhilfe hinten: 355 Euro • elektrisches Panorama-Schiebedach: 850 Euro • Licht- und Regensensor: 145 Euro • Klimaautomatik: ab 310 Euro • automatischer Parkassistent inkl. Toter-Winkel-Warner: 580 Euro • Frontkamera (Spurassistent, Verkehrszeichenerkennung, Frontkollisionswarner): 700 Euro • FlexFix-Fahrradträger: 670 Euro • Komfort-Paket 1 (Einparkhilfe hinten, Lenkrad- und Sitzheizung vorn, beheizte Außenspiegel, Tempomat mit Begrenzer, Lederlenkrad mit Fernbed.): ab 490 Euro

	1.0 Ecotec	1.4 Turbo	1.6 Turbo OPC	1.3 CDTI	1.3 CDTI ⁴⁾
	R3, Turbo/999	R4, Turbo/1364	R4, Turbo/1598	R4, Turbo/1248	R4, Turbo/1248
	85 (115)/5000-6000	110 (150)/5000	152 (207)/5800	55 (75)/3750	70 (95)/3750
	170/1800-4500	220/3000-4500	245 (280) ⁶⁾ /1900	190/1500-2500	190/1500-3500
	6-Gang manuell	6-Gang manuell	6-Gang manuell	5-Gang manuell	5-Gang manuell
	4021/1736/1479	4021/1736/1479	4036/1736/1479	4021/1736/1479	4021/1736/1479
	10,3	8,9	6,8	14,8	11,9
	195	207	230	164	182
	4,9 S	5,7 S	7,5 S	3,8-3,7 ⁵⁾ D	3,3-3,2 ⁵⁾ D
	114-112 ⁵⁾	132	174	100-99 ⁵⁾	87-85 ⁵⁾
	-	-	-	15 105 Euro	15 730 Euro
	16 390 Euro	-	-	16 615 Euro	17 240 Euro
	16 810 Euro	-	-	17 035 Euro	17 660 Euro
	17 480 Euro	17 380 Euro	-	17 705 Euro	18 330 Euro
	18 045 Euro	17 945 Euro	-	-	18 895 Euro
	-	-	24 650 Euro	-	-

* Stand: 25.10.2015



Abb. zeigt Sonderausstattung.

DIE SOOOH!-EINFACH-RATE VON OPEL

KLEINE GANZ GROSS.

Die Kleinen von Opel haben alles, was man braucht, um ein Großer zu sein: z. B. der Opel Corsa mit seinem mehr als luxuriösen Innenraum, jeder Menge Assistenzsystemen und Innovationen, die man sonst nur in der Oberklasse findet. Jetzt können Sie die Kleinen von Opel SOOOH! einfach finanzieren oder leasen. Fragen Sie Ihren Opel Partner nach den günstigen Finanzierungs-, Leasing- und Versicherungsangeboten der Opel Bank.

opel.de

Kraftstoffverbrauch Corsa 1.2, 51 kW (70 PS) in l/100 km, innerorts: 6,7–6,6, außerorts: 4,6–4,5, kombiniert: 5,4–5,3; CO₂-Emission, kombiniert: 126–124 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse D



Opel Bank